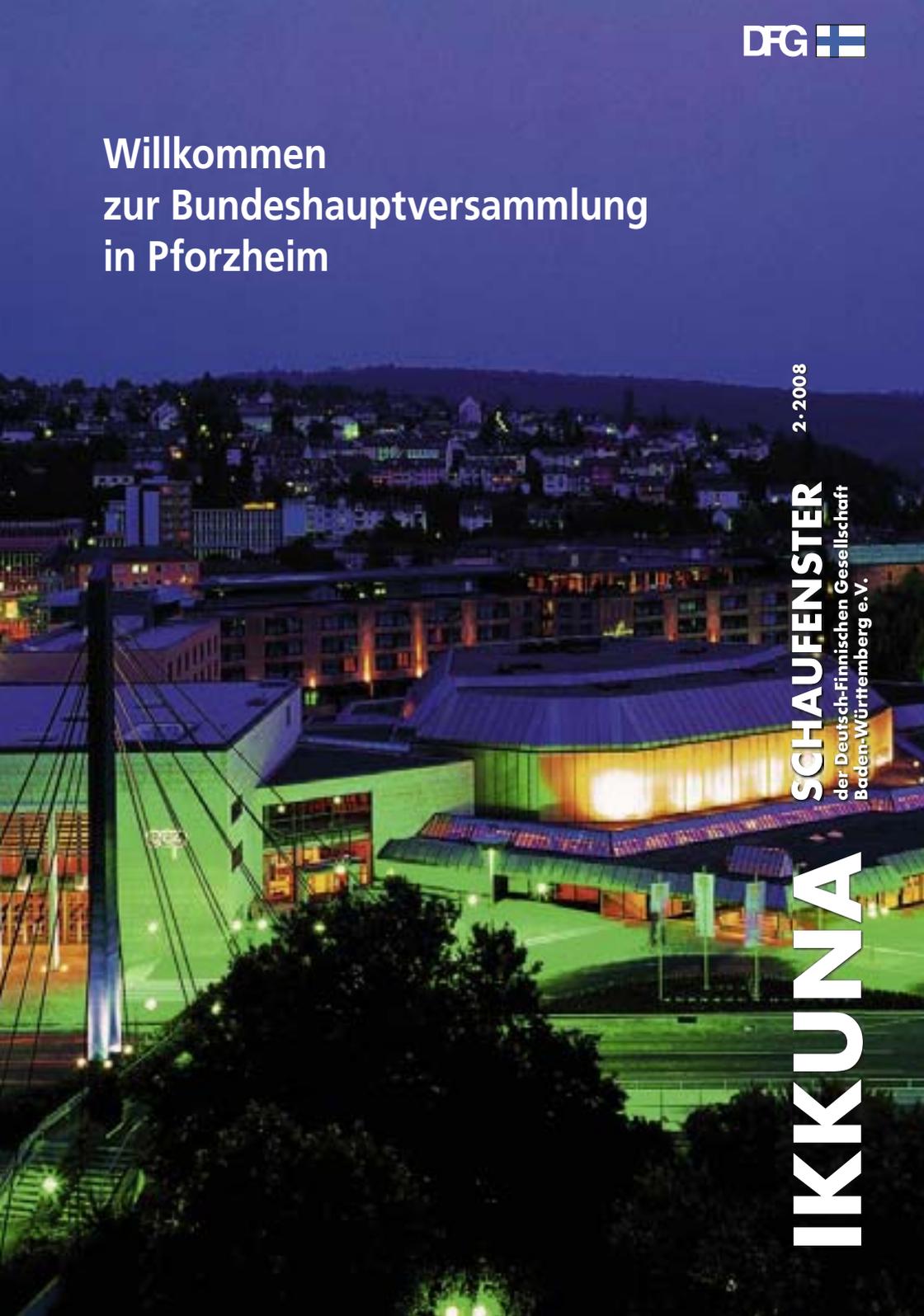


Willkommen zur Bundeshauptversammlung in Pforzheim

2. 2008

SCHAUFENSTER
der Deutsch-Finnischen Gesellschaft
Baden-Württemberg e.V.

IKKUNA



Rückenwind für Nord-Süd

Wie viele deutsche Unternehmen sind auch wir traditionell eng mit Finnland verbunden und dort mit 23 Niederlassungen vertreten. Wir freuen uns deshalb ganz besonders, dass Dr. Herbert Müller, Vorstandsvorsitzender der Ernst & Young AG, als Honorarkonsul der Republik Finnland in Baden-Württemberg den Ausbau der deutsch-finnischen Beziehungen aktiv unterstützt.

Wir begrüßen die Bundesversammlung der DFG in Pforzheim auch auf diesem Wege ganz herzlich und wünschen ihr einen erfolgreichen Verlauf.

www.de.ey.com

**Finnisch lernen
in angenehmer
Atmosphäre!**

FOKUS



- Intensiv und gezielt
- Kleingruppenkurse
 - Individualkurse
 - Abendkurse

**Haluatko opiskella saksaa
tai muita kieliä?**

- intensiivikursit
- pienryhmäkursit
- yksilöopetus
- kielikokeet ja valmentava opetus
- myös itokursit

*Sprachkurse für Unternehmen, Privatpersonen, Touristen,
Schüler, Studenten, Au Pairs...*

FOKUS Sprachen und Seminare Stuttgart
Sigmaringer Str. 41 • 70567 Stuttgart
Tel. 0711 / 7196270 • Fax 0711 / 7196280
www.fokussprachen.com
info.stuttgart@fokussprachen.com

TestDaF 
 ■ ■ ■ ■ ■ Test Deutsch als Fremdsprache
telc
LANGUAGE TESTS

**Faltschachtelkarton
und
grafischer Karton
für
höchste Ansprüche**

STORAENSO 
what paper can do

Stora Enso Baienfurt
www.storaenso.com/baienfurt

Liebe Mitglieder, liebe Leser!

Ich wünsche eine rege Teilnahme an allen unseren DFG-Veranstaltungen, die auf uns noch vor dem Sommer erwarten, und viel Spaß und Freude beim Zusammensein.

In den nächsten Monaten werden ganz bestimmt viele von uns Richtung Finnland reisen. Ob dort oder wo auch immer, allen gute Erholung und eine schöne Sommerzeit!

In diesem Sinne bis zum September
Ihre/Eure

Ceena Widland.



TRAVEMÜNDE – HELSINKI: DIREKT UND SCHNELL NACH FINNLAND



**VOLLPENSION INKLUSIVE
WÄHREND DER
GESAMTEN ÜBERFAHRT!**

PREISBEISPIELE für DFG-Mitglieder 1.1.–31.8.2008

(pro Person/Fahrzeug in €)

		1.1.–15.6.08		16.6.–31.8.08	
STAR-Klasse		Einfach	Hin/Rück	Einfach	Hin/Rück
B3 innen	(ca. 10 m ²) 2 Pers.	214,-	384,-	268,-	482,-
A2 außen	(ca. 10 m ²) 2 Pers.	252,-	452,-	312,-	560,-
HANSA-Klasse		Einfach	Hin/Rück	Einfach	Hin/Rück
A4 außen	(ca. 20 m ²) 4 Pers.	256,-	460,-	312,-	560,-
	3 Pers.	292,-	524,-	358,-	644,-
	2 Pers.	328,-	590,-	402,-	722,-
PKW bis 6 m Länge		1.1.–30.4.08		1.5.–31.8.08	
Höhenbegrenzung auf den Schiffen der STAR-Klasse 2,10 m, auf den Schiffen der HANSA-Klasse 3,40 m		Einfach	Hin/Rück	Einfach	Hin/Rück
		100% gespart!*		50% gespart!*	
		0,-	0,-	50,-	90,-

*im Vergleich zum regulären PKW-Preis

Preise für weitere Kabinenkategorien sowie Kinderpreise auf Anfrage.
Änderungen und Verfügbarkeit vorbehalten. Keine Haftung für Druckfehler, Stand 2/2008



STAR-Klasse, 27 Stunden Überfahrt



HANSA-Klasse, 36 Stunden Überfahrt

Viel **Komfort** in modernem Ambiente, köstliche **Vollpension**, freundlicher Service – herzlich willkommen an Bord unserer Schiffe der **STAR-Klasse**. Ihre Ostsee-Reise auf den Ostsee-Riesen wird – wie immer – ein erholsames **Vergnügen!** Und wer gerne mit den Schiffen der **HANSA-Klasse** reist, kann auch weiterhin dieses Erlebnis genießen!

Information und Buchung: Finnlines Passagierdienst
Zum Hafenplatz 1
23570 Lübeck-Travemünde
Tel. 04502 805-43 • Fax 04502 805-44
passagierdienst@finnlines.com
www.finnfaehre.de

Finnlines

TRAVEMÜNDE – HELSINKI



**Liebe Mitglieder,
liebe Finnlandfreunde,**

die Frühlingsgefühle waren längst erwacht – da wurden sie wieder von der weißen Pracht zugedeckt. Doch eigentlich kann es gar nicht verwundern, dass wir vielerorts weiße Ostern feierten. Denn in diesem Jahr lag der Termin sehr früh. Vielleicht haben Sie den Osterspaziergang wie ich auf der Langlaufloipe verbracht. Sogar mit großem Vergnügen – schließlich heißt es: „Fürchte nicht den Schnee im März, darunter wohnt ein warmes Herz.“

Übrigens ist man auch in Finnland um eine passende Wetterregel nicht verlegen:

„Minkä helmi helpottaa, sen maaliskä maksattaa.“
(Was der Februar leicht macht, stellt der März in Rechnung.)

Rückblickend hat sich das in diesem Frühjahr voll und ganz bestätigt. Und die weitere Wetterprognose ist klar: Ein heißer Mai steht an! Denn der Landesverein DFG Baden-Württemberg ist Gastgeber der Bundeshauptversammlung, die am 24. und 25. Mai in Pforzheim stattfindet und auf die wir nun hinfeiern – vor allem die Bezirksgruppe Nordschwarzwald als Hauptorganisator ist beim Endspurt gefordert und wird bestimmt noch kräftig ins Schwitzen geraten.

„Gras, das im April wächst, steht im Mai fest“ – will heißen: Unsere jährliche Mitgliederversammlung, die am ersten Aprilwochenende die Aktiven des Landesvereins sowie Mitglie-

der und Gäste in die Kurpfalz führte, liegt bereits hinter uns – an dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an Matthias Horn und Hartmut Mayer für die perfekte Organisation. Das Städtchen Ladenburg bot ein frühlingshaft-freundliches Ambiente für die Versammlung.

Blicken wir also nach der gelungenen „Vorrunde“ zuversichtlich auf das letzte Maiwochenende – auf das große, im dreijährigen Turnus stattfindende DFG-Treffen mit über 110 Delegierten aus allen Landes- und Bezirksvereinen. Ich bin überzeugt davon, dass die DFG Baden-Württemberg ihre Gastgeberrolle bestens ausführt und sich die Gäste aus ganz Deutschland bei uns wohl fühlen werden. In Pforzheim geht dann auch ein Abschnitt DFG-Geschichte zu Ende. Denn es werden sich Asmus Link, der langjährige Bundesvorsitzende, sowie Burkhard E. Poser, ebenfalls langjähriges Mitglied des Bundesvorstands als stellvertretender Vorsitzender und Schatzmeister, aus ihren Ämtern verabschieden.

Abschied nehmen bald auch schon die diesjährigen finnischen Austauschschülerinnen und -schüler, die das Schuljahr 2007/08 in Baden-Württemberg verbrachten. Die Zeit mit den deutschen Mitschülern, den Gasteltern und Gastgeschwistern war sicher erlebnisreich und prägend. Wir wünschen ihnen weiterhin alles Gute und tervetuloa takaisin Baden-Württembergiin!

Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Freude bei der Lektüre dieser Ausgabe von IKKUNA und schon jetzt einen schönen Sommer. Und merke: „Dem Fröhlichen ist jedes Unkraut eine Blume, dem Betrüben jede Blume ein Unkraut“. Diese Bauernregel kam mir ganz zufällig unter – gekennzeichnet als finnisches Sprichwort. Wer den Wortlaut im Original kennt, möge ihn mir bitte zukommen lassen. Würd' mich sehr freuen!

Ihr

Bundeshauptversammlung 2008

Pforzheimissa kohdataan – bundesweite DFG-Tagung in Pforzheim

Das große Ereignis, auf das die Bezirksgruppe Nordschwarzwald und der Vorstand seit drei Jahren hinarbeiten, ist nun in unmittelbarer Nähe gerückt: BHV 2008 in Pforzheim am 24. und 25. Mai.

Zur BHV, die alle drei Jahre stattfindet, erwarten wir etwa 110 Delegierte aller DFG-Landes- und Bezirksvereine. Die Tagesordnung der Hauptversammlung wurde in der Deutsch-Finnischen Rundschau 135 veröffentlicht (S. 8). Der Versammlung voraus gehen ab 22. Mai eine Sitzung des Bundesvorstandes sowie eine Arbeitstagung des Bundesvorstandes mit den Referenten und Landesvorsitzenden.

Die BHV umrahmen zahlreiche Veranstaltungen, zu denen insbesondere die im Raum Pforzheim wohnenden Mitglieder sehr herzlich eingeladen sind.



Fr., 25. April – So., 25. Mai 2008

- Ausstellung „Licht Stabet“ - Begegnung in Finnland: Papierarbeiten von Antoni Matysek Galerie Brötzingler Art, Brunnenstraße 14, Pforzheim.

Öffnungszeiten: Fr und Sa 18:30 - 22 Uhr, So 11 - 18 Uhr

Finissage: Samstag, 24.05. ab 17 Uhr

Di., 6. Mai - Di., 27. Mai

- Mauri Kunnas - Kinderbuchausstellung in der Stadtbibliothek Pforzheim

Eröffnung: Dienstag, 6. Mai 19:30 Uhr

Öffnungszeiten: Di-Fr 11-19, Sa 10-17 Uhr

Do., 22. Mai - So., 25. Mai

- Finnische Filmtage, Kommunales Kino

Fr., 23. Mai

- Besichtigung der Fa. Chopard, Schmuckherstellung, Treffpunkt vor dem Stadttheater 9:30 Uhr

- Besuch des Schmuckmuseums, Reuchlinhaus: Freies Angebot, Di-So 11 - 17 Uhr

- Besuch Technisches Museum der Pforzheimer Schmuck- und Uhrenindustrie (Sonderführung für die DFG) um 14 Uhr. Treffpunkt 13:30 Uhr vor dem Stadttheater

Sa., 24. Mai

- Deutsch-finnischer Gottesdienst, Stadtkirche Pforzheim, Werktagkirche, Melanchthonstraße, 9:00 - 9:40 Uhr

- Stadtspaziergang durch die Goldstadt, Treffpunkt 10 Uhr vor dem Rathauspavillon

- Besuch des Klosters Maulbronn, Zisterzienserbau (1147 - 1556), UNESCO-Weltkulturerbe
Abfahrt vor dem Stadttheater 10 Uhr

- Nordic Walking mit Anleitung (Stöcke werden gestellt)

Treffpunkt vor dem Rathauspavillon 9:45 Uhr; Kosten: 4 Euro

- Finissage der Ausstellung „Licht Stabet“ in der Galerie Brötzingler Art, ab 17 Uhr

Finnische Filmtage im Kommunalen Kino Pforzheim

Anlässlich der Bundeshauptversammlung zeigt das Kommunale Kino Pforzheim vom 22. bis 25. Mai finnische Filme im Original mit Untertiteln.

Ein besonderer Leckerbissen ist der Stummfilm „Korkein Voitto“ (mit Live-Vertonung) von 1928, ein in Helsinki spielender Spionagekrimi unter der Regie des ehemaligen Kavallerie-Offizier Carl von Haartman.

„Elina“ von Klaus Härö, die bewegende Geschichte des gleichnamigen Mädchens, erhielt den 1. Preis in der Kategorie Kinder- und Jugendfilme bei der Berlinale 2003.

„Der Mann ohne Vergangenheit“ von Aki Kaurismäki wird zu Ehren des im Dezember verstorbenen Schauspielers Markku Peltola noch einmal auf die Leinwand geholt.

„Kuutamolla“ (Regie: Aku Louhimies) und „Klassikko“ (Regie: Kari Väänänen) sind Verfilmungen von zwei finnischen Bestseller-Romanen der vergangenen Jahre.

Die Kurzfilmserie „MannsBilder“ portraitiert den finnischen Mann liebevoll bis schräg.

Do, 22.05.2008

17:00 Elina

19:00 Mies vailla menneisyyttä (Mann ohne Vergangenheit) - OmU

21:00 MannsBilder: Perkele, Arvon Veli, Kovat miehet, Elonkorjuu (Kurzfilme) - OmeU

Fr, 23.05.2008

17:00 Elina

19:00 Klassikko - OmU

21:00 Korkein Voitto (Der Hauptgewinn) Stummfilm von 1928 mit Live-Vertonung durch das Duo Resonator

Sa, 24.05.2008

17:00 Elina

19:00 Mies vailla menneisyyttä (Mann ohne Vergangenheit) - OmU

21:00 Kuutamolla (Lovers or Leavers) - OmeU

So, 25.05.2008

11:00 Mies vailla menneisyyttä (Mann ohne Vergangenheit) - OmU

15:00 Elina

17:00 Kuutamolla (Lovers or Leavers) - OmeU

19:00 Klassikko - OmU

21:00 Mies vailla menneisyyttä (Mann ohne Vergangenheit) - OmU



LHV 2008 in Ladenburg: Perlen — nicht nur architektonische

Am 6. April 2008 fand die diesjährige Landeshauptversammlung der Deutsch-Finnischen Gesellschaft Baden-Württemberg statt. Wie gewohnt ging der LHV am Vortag die Sitzung des erweiterten Vorstands voraus. Beim anschließenden geselligen Zusammensein löste sich schnell der Ernst der Besprechung, und ungeahnte musikalische Qualitäten der DFG'ler kamen zum Durchbruch!

Gastgeber der diesjährigen Landeshauptversammlung war die Bezirksgruppe Kurpfalz unter der Leitung von *Dr. Matthias Horn* und seinem Stellvertreter *Hartmut Mayer*. Als Tagungsort hatten sie das zwischen Mannheim und Heidelberg gelegene Ladenburg gewählt, das sich für viele der Gäste geradezu als verborgene Perle entpuppte: Innerhalb des mittelalterlichen Stadtmauerrings finden sich dicht gedrängt bauliche Zeugnisse aus römischer Zeit, die gotische Kirche sowie jede Menge Fachwerkfassaden. Da kann man sich leicht vorstellen, dass es finnischen Schülerinnen und Schülern hier gut gefällt. Und die kommen! Schon zum achten Mal findet in diesem Jahr der Austausch zwischen dem Carl-Benz-Gymnasium und dem klassischen Gymnasium Kuopio statt, betreut von DFG-Mitglied *Margaret Totten*. Sie war es auch, die an diesem Wochenende die mitgereisten Angehörigen der DFG-Aktiven durch das sehenswerte Lopodunum führte.

Man muss wiederkommen, dann aber mit etwas mehr Freizeit! Denn für die DFG-Aktiven hieß es, die Tagesordnungspunkte beider Sitzungen abzuarbeiten. Für viel Diskussionsstoff sorgte das Thema Geld, denn wie überall gilt es auch für den Landesverein DFG Baden-Württemberg, Einsparpotenziale auszumachen und zu nutzen.

Pünktlich um 10 Uhr 30 wurde am Sonntag die 38. Mitgliederversammlung eröffnet, zu der auch *Marjaana Staack*, stellvertretende Leiterin des DFG-Bundesvorstandes, *Hans-Georg Glaser*, Ehrenvorsitzender der DFG Baden-Württemberg, *Johannes Binder*, ehemaliger Leiter der Deutschen Schule Helsinki und seit Jahresbeginn DFG-Mitglied, sowie ein Vertreter der örtlichen Presse begrüßt werden konnten.

In seinen einführenden Worten erinnerte Landesvorsitzender *Siegfried Breiter* an ein historisches Ereignis, das sich an diesem 6. April zum 60. Mal jährte: In Moskau wurde am 6.4.1948 der Vertrag über Freundschaft, Zusammenarbeit und gegenseitigen Beistand unterzeichnet. Dieser Vertrag zwischen Finnland und der damaligen Sowjetunion hatte in Verbindung mit der Hallstein-Doktrin dazu geführt, dass bis zum Ende des Kalten Krieges keine vollen diplomatischen Beziehungen zwischen Finnland und der BRD bestehen konnten. Diese Zeiten sind vorüber, geliebt aber ist der Begriff Finnlandisierung, meinte Siegfried Breiter und stellte daraufhin zufrieden fest, dass die „Finnlandisierung Baden-Württembergs“ durch die kräftigen Aktivitäten der Bezirksgruppen im Berichtsjahr 2007 wieder entscheidend gefördert worden sei.

Er ließ ein ereignisreiches DFG-Jahr Revue passieren, das neben den traditionellen Festen und Veranstaltungen mit vielen Höhepunkten





aufgewartet hat: darunter die Feiern anlässlich des 90. Unabhängigkeitstages, die Karlsruher Buchwochen mit Finnland als Gastland, der Zyklus „Feste und Feiern im Jahreskreis“ in Fellbach, die Gruppenreise zur Helene-Schjerfbeck-Ausstellung nach Hamburg sowie weitere deutsch-finnische Begegnungen.

Kulturreferentin *Mathilde Berger* ergänzte aus ihrem Bereich: Im Jahr 2007 hatten acht Bezirksgruppen elf Veranstaltungen aus dem DFG-Kulturkalender ausgewählt und durchgeführt.

Jörg Heyse, Referent für Schüleraustausch, konnte berichten, dass 2007 insgesamt 27 Sommerschüler in Baden-Württemberg zu einem mehrwöchigen Austausch zu Gast waren und im laufenden Schuljahr fünf Ganzjahresschüler baden-württembergische Gymnasien besuchen. Dank hervorragender Zusammenarbeit mit dem Regierungspräsidium Stuttgart klappt der Schüleraustausch organisatorisch bestens, und überwiegend verlaufen die Aufenthalte in den Gastfamilien und Gastschulen zur vollsten Zufriedenheit aller Beteiligten.

In unnachahmlich trocken-humorvoller Art hatte Schriftführer *Gunter Hölz* weniger Erfreuliches zu vermelden: Der seit einigen Jahren rückläufige Trend bei den Mitgliederzahlen hat auch 2007 angehalten – zwar nicht in dramatischer Weise, doch unter dem Strich überwiegt die Zahl von Austritten gegenüber der Zahl von Eintritten. *Marjaana Staack*, die sich bei diesem Punkt zu Wort meldete, bezeichnete es als vordringliches Ziel für die kommenden Jahre, diesen Trend umzukehren. Inhaltlich war man damit bereits bei einem weiteren Tagesordnungspunkt angelangt, der

bevorstehenden DFG-Bundeshauptversammlung. Bei der Wahl des Vorstandes in Pforzheim wird *Marjaana Staack*, seit Mai 2003 stellvertretende Bundesvorsitzende, für das Amt der Bundesvorsitzenden kandidieren; Kandidat für das Amt des stellvertretenden Vorsitzenden und Bundesschatzmeisters ist *Hubert Kleine* aus Gröbenzell. Mit großer Überraschung wurde dann im weiteren Verlauf die Nachricht aufgenommen, dass sich unter den Versammelten der Kandidat für den Dritten im Bunde befindet: *Richard Hänle*, der langjährige Leiter der Bezirksgruppe Hohenlohe-Franken und weithin bekannt als talentierter Organisator von Finnlandreisen. Mit spontanem, herzlichem Applaus wurde er bedacht.



v.l.: *Leena Wieland, Mathilde Berger, Siegfried Breiter, Gunter Hölz, Jörg Heuse*

Insgesamt verlief die Mitgliederversammlung routiniert und zügig. Nachdem Kassenprüfer *Hartmut Runck* den Revisionsbericht verlesen hatte, der dem Schatzmeister *Markus Kasberger* eine gute Kassenführung bescheinigte, wurde der Vorstand für das Berichtsjahr einstimmig entlastet. Rasch war auch entschieden, dass die nächste Landeshauptversammlung im April kommenden Jahres von der Bezirksgruppe Mittlerer Schwarzwald ausgetragen wird. Für ihren großen Einsatz im zurückliegenden Jahr dankte der Landesvorsitzende allen DFG-Aktiven und ehrte im Einzelnen die Bezirksgruppe Karlsruhe, vertreten durch *Anne Reichle, Sini Dorka-Napp*, Leiterin der

Bezirksgruppe Oberschwaben, sowie *Anna-Liisa* und *Dieter Hahn*, die in Pforzheim die organisatorischen Fäden bei der Vorbereitung der Bundeshauptversammlung in Händen halten. Nach seinem Dank an *Matthias Horn* und *Hartmut Mayer* beschloss Siegfried Breiter die Versammlung planmäßig gegen 13 Uhr.

Die größte Entdeckung an diesem Wochenende aber brachte der Samstagabend! Nach der nachmittäglichen Sitzung war Entspannung angesagt, musikalisch begleitet von den Allroundkünstlern *Galina* und *Valery Rüb*. Von russischen Melodien über finnischen Tango bis zu französischen Chansons und südländischen Rhythmen – das Duo hatte alles drauf! Nicht lange dauerte es und vor allem die finnischen Frauen brachten ihre Sangeskünste ein und eroberten die enge Tanzfläche.

Und der Clou des Abends: *Renate Väisänen*, Leiterin der Bezirksgruppe Hohenlohe-Franken, gab mehr und mehr von ihren Gesangskünsten preis. Mit „Non, je ne regrette rien“ hatte sie dann ihr bejubeltes Solo im Rampenlicht! A star was born in Ladenburg – die DFG hat eine neue Piaf hervorgebracht! (*sib*)



Bericht des Referenten für Schüleraustausch zur Jahreshauptversammlung

Die Haupttätigkeit des Referats bezog sich wie jedes Jahr selbstverständlich auf das Vermitteln von Gasteltern und die Betreuung finnischer Schüler, wobei die Jahresschüler den größeren Aufwand verursachen.

Sommerschüler 2007

Im Jahr 2007 kamen diesmal sehr viele, nämlich 27 Sommerschüler nach Baden-Württemberg. Nach Abschluss des Aufenthaltes haben alle Gasteltern den von mir entworfenen Fragebogen ausgefüllt. Es gab wie jedes Jahr einige negative Äußerungen von Gasteltern, das Verhalten der Schüler betreffend. Die Schüler selbst berichteten überwiegend positiv. Einige Schüler wurden auch zu Veranstaltungen der jeweiligen Bezirksgruppen eingeladen und kamen zum Teil mit ihren Gasteltern. Da ich, anders als in Stadtstaaten oder dort, wo es keine Jahresschüler gibt, kein Begleitprogramm anbieten kann, bin ich darauf angewiesen, dass sich die Bezirksgruppen mehr als bisher um die Sommerschüler kümmern. Die große Zahl erklärt sich daher, dass in NRW die Sommerferien sehr früh lagen. Ein sinnvoller Aufenthalt mit Schulbesuch war dort nicht möglich.

Ich habe dank der Mithilfe von *Frau Bagel* vom Regierungspräsidium Stuttgart, Abteilung Schulen, ausreichend Gasteltern finden können. Ganz herzlichen Dank an alle, die mich tatkräftig unterstützt haben!



Während des Aufenthalts in Baden-Württemberg war es möglich, einen gemeinsamen Besuch im Landtag und in der Wilhelma zu organisieren.

Sommerschüler 2008

Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts sind mir 1 Schüler und 13 Schülerinnen zugewiesen worden, die im Juni für vier Wochen nach Baden-Württemberg kommen. Alle Schüler konnten bis Anfang März bei geeigneten Gastfamilien untergebracht werden. Ich habe sogar noch Gastfamilien übrig, falls andere Bundesländer nicht alle zugewiesenen Schüler aufnehmen können. Die Bezirksgruppen bekommen von mir mit diesem Bericht zur Hauptversammlung eine Liste, damit die Schüler und ihre Gasteltern zu Veranstaltungen eingeladen werden können. Wir haben auf diese Weise schon mehrere neue Mitglieder gewinnen können.



Jahrgang 07/08:

Die Schüler v.l.n.r.: Heta Toivola, Tiia Korvela, Anna Sinkonen, Miika Rantala, Tiina Juvakka

Es wäre gut, wenn in gleicher Weise wie bei der Bezirksgruppe Mittlerer Neckar, in der Person von *Marja Gülch*, jede Bezirksgruppe einen Ansprechpartner für Schüleraustausch benennen würde. Marja sei an dieser Stelle herzlichst Dank gesagt für ihr vorbildliches Engagement.



Die Gastfamilie Ohlsson-Lehert (rechts) hat das ganze Startseminar mitgemacht. Nun warten die Schüler auf die übrigen Gasteltern, um abgeholt zu werden

Jahresschüler 2007/2008

Im Schuljahr 2007/2008 kamen 5 Jahresschüler, ein Junge und 4 Mädchen) nach Baden-Württemberg und nahmen am Startseminar in der Burg Bad Liebenzell teil. Die Schüler kamen am ersten Freitag nach Unterrichtsbeginn auf dem Flughafen Stuttgart an. Dort wurden sie von mir empfangen und nach Bad Liebenzell begleitet. Das Seminar fand diesmal nicht in der Akademie für Lehrerfortbildung, Calw, statt, da die Akademie im September 2007 in



Frau Bagel vom Regierungspräsidium Stuttgart und Frau Schneider, im früheren Oberschulamamt Stuttgart für den Schüleraustausch zuständig

ein neues Haus nach Bad Wildbad umzog Vom Regierungspräsidium war Frau *Renate Bagel*, anwesend. Sie referierte über das Schulsystem in Baden-Württemberg. Tatkräftige Unterstützung erhielten wir auch, wie jedes Jahr, von Frau Regierungsschuldirektorin i.R. *Liselotte Schneider*, die diesen Austausch in ihrer aktiven Dienstzeit mit aus der Taufe gehoben hat. Aus Finnland kam Frau *Pirjo Luoto* von unserem Partnerverband, der SSYL. Sehr hilfreich ist auch immer die Vorbereitung auf den Aufenthalt in Baden-Württemberg im April durch *Rainer Domisch* vom Zentralamt für Unterrichtswesen, Helsinki.

Es waren auch einige Familien beim Seminar anwesend, andere holten die Schüler am Sonntag ab. Die Schüler nehmen in der Regel am Unterricht der Klasse 11 eines Gymnasiums teil, in zunehmendem Maße, abhängig vom Alter der Schüler ist auch der Besuch der Klasse 12 möglich. Am Ende ihres Aufenthaltes bekommen sie eine Schulbesuchsbescheinigung und ein Zeugnis.

Im November fand ein Treffen mit den Gasteltern in Stuttgart statt, Erste Erfahrungen konnten bei dieser Gelegenheit ausgetauscht werden. Ein weiteres Mal trafen wir uns am 15./16. Februar auf Einladung des Jugendnetzes Baden-Württemberg, um eine deutsch-finnische Seite ins Internet zu stellen. Interessenten finden diese Arbeit unter www.international.jugendnetz.de/index.php?id=498.

Ein Videoclip, den die deutschen Gastgeschwister gemeinsam mit ihren finnischen Gästen erstellten und eine Photogalerie findet sich unter www.international.jugendnetz.de/index.php?id=498.

Am 28. Februar findet wieder ein Empfang im Landtag durch den Landtagspräsidenten statt. Siehe extra Bericht.

Im Juni treffen wir uns bei einem Abschlusstreffen in Karlsruhe.

Jahresschüler 2008/09:

Dieses Jahr werden voraussichtlich acht Jahresschüler nach Baden-Württemberg kommen. Ich denke, ich habe alle Schülerinnen und Schüler in geeigneten Gastfamilien unterbringen zu können. Nachdem ich jetzt alle Famili-

en kenne, freue ich mich schon auf die neuen Schüler.

Bildungstagung:

Die Bildungstagung der DFG fand im November in Dresden unter der Leitung des Bundesreferenten für den Schüleraustausch, *Detlef Döge*, statt. Es gibt anlässlich der Bildungstagungen, insbesondere durch den persönlichen Gedankenaustausch unter den Referenten, wichtige Anregungen und Erkenntnisse. Die diesjährige Bildungstagung wird voraussichtlich Anfang November in Göttingen stattfinden. Ich hoffe, teilnehmen zu können.

Schulpartnerschaften:

In zunehmendem Maße gibt es Schulpartnerschaften zwischen Baden-Württembergischen und finnischen Schulen, einige konnten auch durch mich angeregt werden, bzw. ich konnte die Partnerschaft mit Rat und Tat unterstützen. Da in Finnland immer weniger Deutsch gelernt wird, wird es leider immer schwieriger Partnerschulen zu finden.



„am Abend ist eine Burg sehr romantisch“

Geplante Aktivitäten:

- Landtagsbesuch der Sommerschüler im Juni.
- Abschlusstreffen der Jahresschüler mit Gasteltern im Juni im Raum Karlsruhe.
- Organisation und Leitung des Startseminars für die Jahresschüler 2008/2009 in Bad Wildbad vom 12.-14. September 2008
- Treffen der Jahresschüler mit Gasteltern und schulischen Betreuern im November in Stuttgart.
- Vertiefung des Kontaktes zu Schulen, die Partnerschulen in Finnland haben.
- Vermittlung von Partnerschulen mit Unterstützung durch *Rainer Domisch* vom Zentralamt für Unterrichtswesen in Helsinki.



Das Startseminar kann beginnen

Empfang durch den Landtagspräsidenten



Am 28. Februar fand für die finnischen Jahresschüler ein aufregendes Ereignis statt. Der Präsident des Landtages bat zu einem Empfang in den Landtag. Es war schon ein Erlebnis, als wir, die finnischen Schüler, *Frau Schneider*, *Frau Bagel* und ich (*Jörg Heyse*) an allen anderen Besuchern vorbei in das Landtagsgebäude geführt wurden.

Zur Überraschung und Freude der Schüler erwies sich der Präsident, *Herr Straub* als sehr umgänglich und gesprächig. Es zeigte sich, dass er ein großer Freund Finnland ist, der schon mehrere Male die Partnerregion Baden-Württembergs, Oulu, besucht hatte und begeistert von seinen Erlebnissen dort erzählte. Ihn interessierte vor allem von den Schülern zu erfahren, wie es ihnen im Ländle gefalle und warum sie sich für das Deutsche entschieden haben. Ebenso war es für ihn wichtig, über das finnische Schulsystem aus dem Mund von Schülern zu erfahren. Besonders beeindruckt zeigte sich *Herr Straub* davon, dass es in allen finnischen Schulen ein für die Schüler kostenloses Mittagessen gibt.

Nach dem Empfang gab es für die Schüler noch die Gelegenheit einer Landtagssitzung zuzusehen.

Obwohl *Herr Straub* Tiina, die in Donaueschingen wohnt, in seinem Wagen auf dem Heimweg mitzunehmen, zog sie es dann doch vor noch mit den anderen Schülern einen Einkaufsbummel in Stuttgart anzuschließen. (jh)





Die Stadtführung in der Römerstadt Ladenburg

Die Stadtführung als Rahmenprogramm zur Landeshauptversammlung hat alle Erwartungen erfüllt. Sogar der Petrus schloss seine Schleusen und ließ die Sonne durch die Wolken während des Spaziergangs erblicken.

Mit fachkundiger Leitung von Margaret Totten – langjähriges Mitglied der DFG und Gymnasiallehrerin in Ladenburg – erfuhren wir, dass die Kelten schon ca. 3000 Jahre vor der Zeitwende die Ursprünge der heutigen Stadt legten. Um 200 nach Christus besaß das von den Römern bezeichnete Lopodunum eine Stadtmauer innerhalb der man Tempel, ein Schauspieltheater, ein Forum mit einer unmittelbar daran angrenzenden Marktbasilika fand.

Die Stadtmauer entlang erreichten wir das Lobdengau-Museum. In der Museumsführung erfuhren wir mehr über die Geschichte von Ladenburg.

Die Stadt Ladenburg ist schon wegen ihren originellen Gaststätten und das Wahrzeichen der Stadt – die Galluskirche - eine Reise wert!

(tul)

Nachdem das Interesse am MÖlkkyspiel deutlich zugenommen hat, auch innerhalb der DFG, laden die DFG Nürnberg e.V. und die *Nürnbergin Pölkkyveikot* alle Spieler und Gruppen im ganzen Land ein, sich mit anderen MÖlky-Enthusiasten zu messen und die ersten Deutschen Meister zu küren.

Das Wochenende vom 14.-15. Juni 2008 steht im Norden Nürnbergs ganz im Zeichen der fliegenden Holzstücke, wobei neben dem Wettkampfgeschehen Spaß und Geselligkeit nicht zu kurz kommen. Für Verpflegung auf dem Sportplatz und genug Übungsfreiraum wird gesorgt. Als Unterkunft stehen sowohl preisgünstige Hotels in direkter Nähe zum Spielort als auch viel Platz für das eigene Zelt auf dem Sportgelände zur Verfügung.

Wir bringen die Wettbewerbs Erfahrung von der MÖlky-Weltmeisterschaft in Lahti nach Deutschland. Ergreift diese Gelegenheit, kommt nach Nürnberg und erlebt mit vielen anderen Mannschaften die erste offene Deutsche MÖlky-Meisterschaft!

Datum: Samstag, 14. und Sonntag, 15. Juni

Zeit: ca. 09:00 - 18:00 Uhr

Ort: DJK-BFC, Hofer Str. 30, Nürnberg-Ziegelstein

Kategorien: Einzel (1 Spieler), Doppel (2 Spieler), Team (4 Spieler). Anmeldung von 1 bzw. 2-3 Auswechselspielern bei Doppel und Team möglich.

Startgebühren: Einzel 15 Euro, Doppel 25 Euro, Team 35 Euro

Homepage: www.dfg-nuernberg.de

Ansprechpartner und Anmeldung: Horst Neuhoff, horst.neuhoff@dfg-nuernberg.de

Informationen über Ablauf der Wettbewerbe, Anfahrt und Unterkunft, Regelwerk und alles andere findet man auf unserer Homepage. Diese wird ständig aktualisiert, also lohnt sich des Öfteren ein Blick darauf!



Margaret Totten mit unserer Gruppe auf dem Marktplatz.

Finnisches Radio im Internet hören

Was ist Web-Radio?

Die meisten Radiosender, die auch über den Äther senden, strahlen ihr aktuelles Programm zusätzlich über das Internet aus, so beispielsweise die deutschen öffentlich-rechtlichen Sendeanstalten. Daneben gibt es viele reine Webradioanbieter, die ihre Sendungen nur für das Internet produzieren. Die meisten Sender senden dabei als „Live-Streaming“ d.h. in Echtzeit.

Beim Webradio werden viele Sparten und Musikarten bedient. Die Anzahl der empfangbaren Internetradiosender geht in die Zehntausende. Sendet ein Anbieter über das Internet, ist dessen Signal an (fast) jedem Internetanschluss weltweit empfangbar. So sind auch rund zwei Dutzend finnische Radiostationen über das Internet zu hören.

Wie kann ich Web-Radio hören?

Um Webradio hören zu können, benötigt man einen Breitband-Zugang zum Internet, am besten eine DSL-Flatrate. Das Hören von Webradio ist kostenlos, es fallen lediglich die normalen Internet-Gebühren an. In Deutschland sind für PCs (als sogenannte „neuartige Rundfunkgeräte“) GEZ-Gebühren zu entrichten, die allerdings nur dann fällig werden, wenn keine herkömmlichen Geräte (Radio/Fernseher) angemeldet sind. Da die Sender über die notwendigen Ausstrahlungsrechte verfügen, ist der Empfang der Internetsender völlig legal.

Um die Radiosignale aus dem Netz zu entschlüsseln, benötigt man spezielle Abspielprogramme. Diese Programme stehen im Netz zum Download bereit, oftmals kostenlos. Für den Start genügt ein üblicher Windows-PC mit dem (bei Windows normalerweise vorinstallierten) Media Player. So kann man beispielsweise unter <http://arena.yle.fi/suora> etliche Sender der YLE-Gruppe im Browser anhören. Bequemer als die Nutzung des Internet-Browsers sind Programme, die sich auf die Wiedergabe von Internet-Radiosendern spezialisiert haben. Mein Favorit hierfür ist „Screamer“, ein kleines Programm, welches das Abspielen außerhalb des Browsers erlaubt. Screamer kostet nichts, ist aber im Gegensatz zu anderen



Ein Netzwerkplayer zum Anschluss an die Stereoanlage

kostenlosen Programmen werbefrei. Das Programm benötigt sehr wenig Ressourcen, läuft auch ohne Installation (z.B. vom USB-Stick), ist mehrsprachig, und kann in der Taskleiste (neben der Uhr) untergebracht werden. Auch dort sind alle Programmfunktionen (über Rechtsklick) zugänglich. Die Anwendung liefert eine ziemlich große Datenbank an Radiosendern, darunter auch eine Reihe an finnischen Stationen. Weitere kann man aber selbst angeben (und als Favoriten speichern). Dass man Sendungen auch aufnehmen kann, ist das Tüpfelchen auf dem I... Screamer kann unter <http://www.screamer-radio.com> heruntergeladen werden.

Die Luxus-Lösung schließlich sind spezielle Empfangsgeräte (Netzwerk-Musikplayer) zum Anschluss an die Stereoanlage oder mit eingebauten Lautsprechern. Diese spielen Internet-Radio über WLAN auch ohne eingeschalteten PC. Diese Geräte sind ab etwa 80 EUR zu haben. Die bekanntesten Vertreter sind Noxon und die Pinnacle Soundbridge (welche mir gute Dienste leistet), in letzter Zeit kommen aber immer weitere neue Geräte hinzu.

Radiostationen finden

Die meisten Abspielprogramme für Internetradio sowie die Netzwerkplayer beinhalten bereits umfangreiche Listen verfügbarer Radiosender. Unter folgenden Adressen findet man Listen von (weiteren) finnischen Internet-Sendern

- <http://www.taajuus.fi/>
- <http://makela.info/nettiradio/index.php?Itemid=61>
- <http://www.radoroku.com/resultsab.php?filtertype=location&filtervalue=73>

Joerg Napp

Finlandia in der Liederhalle

Am 2. April hatten Ikkuna-Leser die Möglichkeit, Jean Sibelius' „Finlandia“ in der Liederhalle in Stuttgart zu genießen. Das Radio-Sinfonieorchester Stuttgart des SWR lud im Rahmen der Konzertreihe „Musik am Mittag“ zu einer musikalischen Reise nach Estland und Finnland ein. Geleitet wurde das Orchester vom Esten *Olari Elts*, der im Jahr 2000 den ersten Preis beim internationalen Sibelius-Dirigentenwettbewerb gewann.

Das Konzert, das auch live auf SWR2 zu hören war, wurde eröffnet mit „Aditus“, einem Stück des estnischen Komponisten Erkki-Sven Tüür, gefolgt vom „Violinkonzert e-moll op 64“ von Felix Mendelssohn Bartholdy. Viviane Hagner spielte ihre Stradivari „Sasserno“ von 1717, eine Leihgabe der Nippon Music Foundation, so impulsiv und gefühlvoll, dass die Zuhörer so viel Beifall klatschten, dass sie kurzfristig noch eine Zugabe in Form eines Solos darbot. Als Abschluss eines perfekten musikalischen Mittags erklang die „Finlandia“ von Jean Sibelius. Angekündigt als „die zweite Nationalhymne Finnlands“ verleitete es in der Tat dazu, die Augen zu schließen und in Gedanken mit der Musik nach Finnland zu reisen. Sibelius schrieb das Stück 1899, als sein Heimatland Finnland unter russischer Herrschaft stand, die Pressefreiheit beschnitten wurde und sich finnischer Patriotismus nur langsam im Verborgenen entwickeln konnte.

Das Konzert war sehr beeindruckend, der Beethovensaal der Liederhalle war, trotz mit-



täglicher Stunde, fast bis auf den letzten Platz besetzt. Umso mehr möchten wir uns bei *Conrad Haas* von der Südwestdeutschen Konzertdirektion bedanken, der es ermöglichte, dass Ikkuna-Leser als Ehrengäste freien Eintritt hatten. Circa 40 Leser nahmen das Angebot war und kamen so in den Genuss eines hervorragenden Konzerts. Aber auch der Service von Herrn Haas war nicht minder beeindruckend: Er verschickte die Karten so schnell, dass sie teilweise am Tag nach der Bestellung frühmorgens zusammen mit der Tageszeitung bereits im Briefkasten lagen. (Valéry Eberhardt)



Regen oder Sonne – Neues vom finnischen Briefmarkenfrühling

Am 27. Februar erschienen in vier verschiedenen Ausgaben acht neue Dauermarken der Klasse 1. Thematisch geht es um tierische Wetterboten, das Osterfest, das 150-jährige Jubiläum des Buchverlagswesens und die Wicke. Außerdem kam eine Briefmarke zum Jugendstil im Wert von 1,05 Euro heraus. Aus der Vielzahl der Motive seien einige herausgegriffen:



Die Ostermarke wurde von *Pater Mitro*, Priester der orthodoxen Gemeinde in Helsinki, geplant und von der Designerin *Aino-Maija Metsola* ausgeführt. Der darauf abgebildete dreiarmige Kerzenständer gehört zur Sammlung der Uspenski-Kathedrale in Helsinki.

Die Sondermarke zum Jubiläum des Finnischen Verlagsvereins gestaltete *Teemu Lipasti*. Abgebildet sind drei Kunstwerke zum Thema „Lesen“, die jeweils eine Epoche von 50 Jahren umspannen: Eero Järnefelts Gemälde *Magister Carl Gustav Swan an seinem Arbeitstisch* von 1889 steht für die ersten fünfzig Jahre des Verlagswesens, das von Professoren und Fabrikanten dominiert wurde. Das mittlere Bild, Helene Schjerfbeck's *Lesendes Mädchen* von 1907, repräsentiert die Jahrhundertwende, an der auch die ersten Schriftstellerinnen in Erscheinung traten. Das dritte Bild schließlich ist die mosaikartige Bearbeitung einer Illustration



von *Susanna Mukkala* – zu sehen sind lesende Kinder, und der Stil soll die Vielfalt des Verlagswesens und die Moderne schlechthin symbolisieren.

Das Heft „Regen oder Sonne“ enthält fünf Dauermarken, auf denen tierische Wetterboten im



Stile von Kinderbuchillustrationen abgebildet sind. Dass tief fliegende Schwalben schlechtes Wetter ankündigen, ist auch hierzulande bekannt. In Finnland weiß man aber auch das Verhalten des Barsches zu deuten. Glaubt man der hoch gehaltenen Rückenflosse des Fisches, steht uns ein warmer Sommer in Aussicht!

Für diesen – hoffentlich warmen – Sommer hat die finnische Post mit dem am 27. März erschienenen Block auch gleich ein schönes Reiseziel parat: den

Yövesi-See in Süd-Savo bei Ristiina. Darauf ist der „Felsengott“ von Astuvansalmi abgebildet – ein Felsen, der an ein menschliches Gesicht erinnert. Die zweite Marke zeigt einen Kopf aus Bernstein, der in der Nähe gefunden wurde. Dieser Block im Gesamtwert von 1,40 Euro erscheint im Rahmen der von den nordischen Ländern herausgegebenen Norden-Briefmarkenserie, die sich in diesem Jahr gemeinsam „Mythischen Stätten“ widmet. (sib, Quelle: Pressemitteilungen von Itella Corporation)



Wir sagen tervetuloa seuraan und heißen folgende neuen Mitglieder bei unseren Veranstaltungen willkommen!

BG Reutlingen-Tübingen
Tamara und Torben Bauer

BG Oberschwaben
Dr. Andreas Rübén

BG Stuttgart-Mittlerer Neckar
Deborah Simone
Dr. Hans und Vera Sebastian
Anna Frech

BG Kurpfalz
Jukka Savonen



Daive Floreno lieferte zu „Not A Good Girl“ abgefahren verzerrte Saitenekstase, die sich bei anderen Stücken wiederholte, während Erja Lyytinen mit ihrem begnadeten Slide-Gitarrenspiel lustvoll Pausen auskostete und leisere Töne bevorzugte. Die schon nach dem zweiten Stück restlos begeisterten Bluesfans ließen die Musiker erst nach drei Zugaben gehen.

(Auszug aus der Zeitungskritik von Ralf Snurawa in der Rundschau für den Schwäbischen Wald vom 27.02.2008)

Hohenlohe-Franken

Erja Lyytinen - Blues-Lady from Kuopio
GAILDORF (☺) Beste Stimmung im Häberlen in Gaildorf am Freitagabend: die Finnin *Erja Lyytinen* und ihre Band mischten das bluessüchtige Publikum der Kulturschmiede mit harten Beats und souliger Stimme auf. Das zweite Konzert der Kulturschmiede zusammen mit der Deutsch-Finnischen Gesellschaft brachte eine finnische Blues-Hoffnung auf die Bühne, die mittlerweile das Etikett der „Bonnie Raitt des Nordens“ mit sich herumtragen muss - und alles nur, weil sie so gut Slide-Gitarre spielen kann. Ursprünglich hatte sich die auch als Sängerin überzeugende Erja Lyytinen mit Jazz, Funk, Fusion und Pop auseinander gesetzt, ehe sie sich dem Blues zuwandte. Aber auch hier - und das zeigte ihr Auftritt im Häberlen - lässt sie sich nicht so eindeutig festlegen. Klar war: Blues war überall drin, die Verpackung allerdings variierte und reichte von der Rockpopballade über leichte Funk-Einschläge bis zu entfernt an „Humppa“-Einflüsse erinnernde Momente.

Mit 180 Besuchern war die Kulturkneipe Häberlen seit ihrem Bestehen an einem Freitagabend noch nie so ausverkauft, wie beim Konzert mit Erja Lyytinen und ihrer Band. Die den Besuchern von der DFG bereitgestellten finnischen Snacks (natürlich roggenmäßig und auch nach Fisch riechend) waren ebenfalls restlos ausverkauft. Auch diese zweite Veranstaltung unserer Bezirksgruppe zusammen mit der Kulturschmiede Gaildorf hat gezeigt,



dass Veranstaltungen mit im Trend liegenden finnischen Musikgruppen durchaus ein Publikumsmagnet darstellen können. Der Ruf wurde vielfach laut, Erja zum großen Gaidorfer Bluesfest einzuladen, das alle zwei Jahre am ersten Juli-Wochenende stattfindet. (Anmerkung von Richard)

Zur **Mitgliederversammlung** der Bezirksgruppe hatten sich 20 Mitglieder eingefunden. Die 1. Vorsitzende, Renate Väisänen, begrüßte die Anwesenden und begann mit einem Jahresrückblick. Es folgten der Kassenbericht von Renate Knoch und danach der Bericht der Revisoren, den Antti Väisänen vorgetragen hat. Anschließend wurde einstimmig die Entlastung des Vorstands erteilt.

Die Neuwahl des Vorstands, durchgeführt von Wahlleiter Adolf Rückl, ergab einstimmig folgendes Ergebnis (Bild rechts oben v.l.n.r.):

Renate Väisänen (1. Vorsitzende)

Maaret Gerlach (Kasse)

Erika Münz (Schriftführerin)

Arja Dormann (2. Vorsitzende)

Auf dem Foto fehlen die Revisoren Antti Väisänen und Sieghard Klenner.



Dank an Renate Knoch

Frau Renate Knoch, die seit 12 Jahren mit großem Engagement die Aufgaben der Kassiererin wahrgenommen hat, ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Renate Väisänen dankt, auch im Namen der Bezirksgruppe, für die vorbildlich geleistete Arbeit und überreicht eine Orchidee.



Termine:

12.-20.05. Bürgerreise zu Pfingsten Schwäbisch Hall - Lappeenranta (Finnland) Ost-Karlien (Russland)

02.06., 20 Uhr Finntreff, Stammtisch im Gasthaus Hirsch, SHA-Hessental

21.06., 15 Uhr Juhannusfeier im Gartennest in Gschlachtenbretzingen mit Live-Musik. Um Anmeldung unter Tel. 07941-2876 wird gebeten.

02.07., 19.30 Uhr DFG Chorkonzert mit „Kouvola Mieskuoro“ in der Stiftkirche in Öhringen. Leitung: *Tapio Lehtinen*, in Kooperation mit dem Sängerbund Öhringen, Leitung: *Iris Otte-Rieger* und Urbanus Öhringen, Leitung: *Hermann Volk*.

Zu Gehör kommen: Sommerlieder, geistliche Lieder, eine musikalische Reise nach Finnland, Lieder des Nordens und der Natur, FINLANDIA. Der Eintritt ist frei - Spenden für den Chor werden erbeten. Und am

03.07. findet ein Konzert in der Stadthalle Neuenstein, zusammen mit dem Gesangsverein „Frohsinn“ statt. (Die Uhrzeit ist noch nicht bekannt.)

07.07., 20 Uhr Finntreff, Stammtisch im Gasthaus Hirsch, SHA-Hessental

Sommerpause

08.09., 20 Uhr Finntreff, Stammtisch (s. o.)

06.10., 20 Uhr Finntreff, Stammtisch (s.o.)

Karlsruhe

Am 16./17. Februar fand unser **Ski-Wochenende** statt. Nun ja, Skier haben wir in diesem Jahr nicht gebraucht. Aber wir haben das Beste draus gemacht und sind fleißig gewandert.

Am Samstag Mittag sind wir nach dem Mittagessen von der Bergwaldhütte aufgebrochen in Richtung Naturfreundehaus und von dort rings hinauf zur Badener Höhe mit dem Friedricturm. Die ganz besonders Sportlichen stiegen auf den Turm und genossen bei blauem Himmel einen tollen Blick über den schönen Schwarzwald. Dann ging es über Herrenwies, entlang am Tobelbach, zu den Skihängen und von dort zurück zur Bergwaldhütte. Teilweise waren die Wege sehr glatt und wir waren froh, dass unsere Rutschpartien und insbesondere die Stürze ohne Folgen blieben. Da hatte es Benny gut, der auf seinen vier Füßen erheblich leichter das Gleichgewicht halten konnte.

Nach dem Abendessen schwatzten wir noch lange, dann sangen wir noch ein wenig. Aber ohne Heikos Begleitung auf der Gitarre waren wir nur halb so gut. Leider konnte er in diesem Jahr wegen eines Problems an der Hand nicht spielen. Wir wünschen ihm an dieser Stelle noch mal gute Besserung.

Am Samstag haben wir dann noch eine tolle Tour gemacht. Es ging über die B 500 und dann am Bärenstein, am Marienstein, am Brockfelsen, dem Falkenfelsen vorbei zur Hertahütte. Von dort hatten wir einen fantastischen Blick,



aber schwindelfrei sollte man schon sein. Dann liefen wir weiter am Kohlbergfelsen vorbei, durch die Rotwasserebene zum Schägenfelsen. Von dort aus machten wir uns auf den Rückweg und liefen parallel der B 500 im Wald zurück zur Bergwaldhütte.

Dort beendeten wir das Wochenende mit einem gemeinsamen Mittagessen. Schön war es wieder und – auch wenn es keinen Schnee hatte – wir haben sehr schöne Stunden mit einander verbracht.

Vom Besuch des **Puppentheaters „Sytkyt „** aus Helsinki am **23.2.** im Internationalen Begegnungszentrum in Karlsruhe berichtet uns *Mira Hannah*, 8 Jahre:

Am Anfang wurde den Kindern, die kein Finnisch sprechen oder verstehen, von Anu erklärt, worum es sich bei diesem Stück „Lohikäärmeikkailu-Drachenabenteuer“ eigentlich handelt.

Die asiatischen Puppen waren sehr interessant und alles real gespielt. Am besten gefiel mir die Prinzessin mit ihrem glitzernden Kleid und ihrem in den Regenbogenfarben schillernden Fächer und der funkelnde Meeressgott, der die Flut, die alle bedrohte, wieder zurückrufen konnte.

Die Licht- und Soundeffekte waren gut gemacht und die Bilder, die man als Erinnerung mit nach Hause nehmen konnte, sind schön fotografiert. Insgesamt war alles sehr, sehr schön.





Die **Mitgliederversammlung** fand am **29.02.** mit außerordentlich reger Beteiligung statt. Immerhin fanden sich 19 (in Worten neun-zehn) Mitglieder ein. *Gabi Repper*, unsere Vorstandsvorsitzende, berichtete über die Aktivitäten des vergangenen und des laufenden Jahres. *Bärbel Bransky*, unsere Kassenwartin, trug den Kassenbericht vor und die Kassensprüfer bestätigten ihr eine vorbildliche Kas-senführung. Auf Antrag wurde der Vorstand entlastet.

Intensiv wurde über die im nächsten Jahr an-stehenden Vorstandswahlen diskutiert, weil die Vorstandsmitglieder ihre Ämter abgeben werden. So müssen Interessenten für die ver-schiedenen Ämter gesucht und gefunden wer-den. *Marjaana Staack* und *Rainer Meyder* ha-ben sich bereit erklärt, hier aktiv zu werden. Wer Interesse an der Übernahme eines Vor-standsamtes hat, kann sich gerne mit Marjaana oder Rainer in Verbindung setzen.

In der Buchhandlung Mende fand am **20.03.** die **Lesung von Eeva-Kaarina Aronen** und ihrer Übersetzerin **Dr. Angela Plöger** statt. Über die Lesung berichtet uns *Gundula Be-noit*:

„Und wenn i c h nun ...“ Eeva-Kaarina Aronen, im Hauptberuf Journalistin bei Helsingin Sano-mat, Finnlands größter Tageszeitung, sprachs, tats, und schrieb... Sie schrieb ihren ersten Ro-man *Maria Renforsin Totuus*, veröffentlicht 2005. Jetzt, im März 2008, stellte sie ihn dem deutschsprachigen Publikum in der Überset-zung von Dr. Angela Plöger vor.

Die Lachsfischerin – so der deutsche Titel – ist ein mich fesselndes, ein schillerndes Buch – und ein nicht nur vom finnischen Publikum hoch gepriesener Erstling. Nun - wer oder was ist „die Lachsfischerin“?

Die Journalistin Eeva-Kaarina Aronen stieß nach umfangreicher Spurensuche auf eine der wesentlichen Quellen der finnischen Fischerei: auf die Geschwister Renfors, eine wohl-situierte, gebildete Familie aus Kajaani. Er – Herman Renfors (1849 – 1928), Erfinder und Fabrikant, gilt als d e r Begründer der fin-nischen Fischerei-Industrie. Sie – Maria Ren-fors (1852 – 1934) brachte die Fliegenfischerei (das Angeln mit Ködern, den kunstvollst aus Naturmaterialien gebundenen „Fliegen“), von England nach Finnland. Daneben fotografierte und entwickelte sie vor allem Portraits, enga-gierte sich als Lehrerin.

Termine:

10.05., 10.00 bis 18.00 Uhr Europafest
auf dem Markplatz in Karlsruhe.

29.05., 19.30 Uhr Lauluilta
im Gemeindesaal der Lukaskirche, Hagenstr. 7, Karlsruhe.

Wir singen mit fachkundiger Unterstützung traditionelle wie moderne finnische Lieder. Mitmachen kann jeder, der Spaß am gemein-samen Singen hat. Wir freuen uns über jede Verstärkung!

21.06., ab 16.30 Uhr Juhannus
auf dem Platz der Hundefreunde in Leo-poldshafen.

**Finnische Kirchengemeinde, Lukaskir-
che**, Hagenstr. 7, Karlsruhe:

06.05., 10.00 Uhr Teema-aamianen
Finnisch-sprachiges Themenfrühstück in der Lukaskirche.

Pirjo Zirra alustaa aiheesta „Opiskelija, uranai-nen, äiti-naisen keskeiset roolit 2000-luvun Suo-messa.“ Suomalainen yhteiskunta on muuttunut viimeisten 30 vuoden aikana nopeammin kuin koskaan ennen historiansa aikana. Millainen

on naisen asema tämän päivän Suomessa koulutuksen, työelämän ja perheen näkökulmasta? Aamiaispyödyän katamme yhdessä nyyttikes-tien periaatteella. Kahvit ja teen keitämme paikan päällä.

14.05., 18 Uhr Käsiyölti/Handarbeitsa-bend bei Arja

11.06., 18 Uhr Käsiyöilta/Handarbeitsa-bend bei Pirjo

Nähere Infos u. A. unter www.rengas.de

Finnische Sprachschule:

Treffpunkt für alle finnischen und zweisprachigen Kinder an jedem zweiten Samstag von 10.30 bis 12.00 Uhr in vier Altersgruppen (3 bis 6, 7 bis 9, 10 bis 12 und ab 13 Jahren) in den Räumen des IBZ, Kaiserallee 12 d. Auch neue Kinder im Alter von 3 bis 17 Jahren sind herzlich willkommen.

Außerdem: Musikalische Früherziehung auf Finnisch für 0 - 3 Jahre. Der Unterricht findet während der Sprachschulstunden statt.

Nähere Infos bei *Liisa Heinze*, Tel. 07203-6064, E-Mail: HeinzeWalzbachtal@web.de

Saksan suomalaisen kirkollisen työn

Naapuriapu:

Nähere Informationen über die Nachbar-schaftshilfe bei *Arja Kugele*, Karlsruher Str. 38, 76287 Rheinstetten - Forchheim, Telefon: 0721/1805785,

E-mail: hakugele@t-online.de

Mittl. Schwarzwald

24.05. Hauptversammlung der Bundes DFG in Pforzheim

02.06., 19:30 Uhr „Tyttöjen Ilta“, es wird nur Finnisch gesprochen!

21.06. Juhannus, Ausflug ins Markgräfler Land mit Weinprobe. Mehr in der nächsten Info.

07.07., 19:30 Uhr „Tyttöjen Ilta“, es wird nur Finnisch gesprochen!

19.07., 19:00 Uhr „Treffen der Finnland-freunde“ (Stammtisch) im Hotel Royal

01.09., 19:30 Uhr „Tyttöjen Ilta“, es wird nur Finnisch gesprochen!

03.09. Besuch beim SWR in Baden- Baden mit Führung

20.09., 19:00 Uhr „Treffen der Finnland-freunde“ (Stammtisch) im Hotel Royal

06.10., 19:30 Uhr „Tyttöjen Ilta“, es wird nur Finnisch gesprochen!

18.10., 19:00 Uhr „Treffen der Finnland-freunde“ (Stammtisch) im Hotel Royal

Weiter Information im nächsten **IKKUNA**.

Feste Adressen:

Tyttöjen Ilta in „Post & Pöstle“ (Poststube), 78054 VS- Schwenningen, Friedrich-Ebert-Straße 16; Tel.: 07720 811582

Treffen der Finnlandfreunde (Stammtisch) im Hotel Royal „Restaurant zum Uhrmacher“, 78054 VS- Schwenningen, August-Reitz-Straße 27, Tel.: 07720 3026-0

Informationen werden stets in der Bezirks-Info, in **IKKUNA** und dem DFG- Portal veröf-fentlicht!

Chronik:

Das Jahr 2008 begann für die Bezirksgruppe am 7. Januar mit dem Treffen der Damen zu „**Tyttöjen Ilta**“, weitere Treffen gab es am 11. Februar und 3. März.

Der **Finntreff** (Stammtisch) startete am 26. Januar und 16. Februar.

Der finnische Jazzer *Kalle Kalima* gab am 19. Januar im Jazzclub Villingen ein mit sehr viel Applaus bedachtes **Konzert**. Kalle bekam übr-igens in Mannheim den „*Neuen deutschen Jazzpreis 2008*“ überreicht. Das ist schon eine hohe Auszeichnung für den jungen Künstler.

Am 15.3. fand die **Mitgliederversammlung** der Bezirksgruppe statt. 26 Stimmberechtigte waren anwesend, 6 Mitglieder hatten sich wegen Urlaub entschuldigt. *Helmar Keller* wurde zum Wahlleiter gewählt.

Nach der Begrüßung der Anwesenden berich-tete der Vorsitzende *Hans-Joachim Müller* über das vergangene Jahre, welches durch vie-lerlei Aktivitäten geprägt war.

Zu nennen sind der **Maiausflug** nach Ravens-

burg, der **Besuch** im *Daimler-Benz-Museum* in Stuttgart zu **Juhannus**, das **Orgelkonzert** mit *Olli Pyylampi*, der **Besuch** des *EU-Parlaments* in Straßburg, die **Eröffnung der Ausstellung** „100 Jahre Frauenwahlrecht in Finnland“ und der abschließende **Besuch** im „Finnischen Dorf“ auf dem Weihnachtsmarkt in Stuttgart.

Da über alle Veranstaltungen ausgiebig in IKKUNA und im Portal berichtet wurde ist, hier keine weiteren Details.

Anschließend berichtete der Kassierer *Georg Föhrenbacher* über die Kassenbewegungen.

Jörg Heyse gab den Bericht zur Kassenprüfung ab und empfahl die volle Entlastung des Kassierers. In seiner Funktion als Zuständiger für den Schüleraustausch in der Landes-DFG berichtete *Jörg Heyse* anschließend über die Aktivitäten des Jahres 2007. Danach gab er Informationen zu der Städtepartnerschaft zwischen Vesilahti und St. Georgen.

Helmi Huotari-Müller berichtete über Ihre Teilnahme an Tagungen des *Auslandsfinnen-Parlaments*.

Helmar Keller stellte den Antrag auf Entlastung des Vorsitzenden, des Kassierers und der beiden Revisoren. Die Entlastung erfolgte einstimmig.

Da Neuwahlen erforderlich waren, stellte der Wahlleiter die Frage an die Anwesenden, ob sich jemand für eines der Ämter bewerben wolle. Da dies nicht der Fall war, schlug er die Wahl des bisherigen Vorstandes vor.

Die Wahlen per Akklamation bestätigten einstimmig *Hans-Joachim Müller* als Vorsitzenden, *Georg Föhrenbacher* als Kassierer, *Jörg Heyse* und *Wolfgang Rumpelt* als Revisoren.

Auf Vorschlag des Vorsitzenden wurde *Carola Amann* als Organisatorin für Veranstaltungen zusätzlich einstimmig in den Vorstand gewählt.

Es wurden dann anwesende Mitglieder für lange Mitgliedschaft geehrt: *Christa und Hans-Wilhelm Meyer* für 35 Jahre DFG- Mitgliedschaft. Für 35 Jahre im Skandinavierclub wurden geehrt: *Liisa und Georg Föhrenbacher*, *Gudrun und Albert Hirt*, *Lisa und Helmar Keller*, *Leena Pihkanen-Müller und Hans-Joachim Müller*, *Wolfgang Rumpelt*, *Mona und Rolf*

Schilling, Soili und Rolf Stallmann. *H.-J. Müller* übergab ein kleines Präsent an die Jubilare.

Für besonderen Einsatz bei der Organisation der Ausstellung „100 Jahre Wahlrecht der Frauen in Finnland“ bekamen *Carola Amann*, *Helmar Keller* und *Gerhard Moser* ein kleines Präsent überreicht.





Kurpfalz

Stammtisch Kurpfalz

jeden ersten Samstag des Monats um 20 Uhr im Badischen Hof, Vogesenstr. 101, Mannheim-Friedrichsfeld-Süd, direkt am Bahnhof (mit S-Bahn-Anschluss). Wir freuen uns auf alte und neue Gesichter. Nächste Termine: **07.06., 05.07., 06.09.**

- Kein Stammtisch im August.

Mölkky-Spielen

am 1. Samstag im Monat um 18 Uhr, jeweils vor den Stammtischen, im Dossenwald in Friedrichsfeld, Parkplatz an der Nordostecke des Waldes. Anschließend gehen wir zum Stammtisch. Info: Matthias Horn.

29.05., 20 Uhr Trio Halogeni

Finnischer Folk, Gehrings Kommode in Mannheim-Neckarau, Schulstraße 82.

14.06. Sommerfest/Juhannus

zusammen mit der Finnischen Gemeinde, im Garten der Thomas-Kirche am Samstag ab **14 Uhr**, Grünwaldstrasse 2, Mannheim-Neuostheim.

Mukulamessu klo 14: Kaikki lapset tervetulleita mukaan mukulamessuun.

Aufbau ab 11 Uhr. Anmeldungen erwünscht. Weitere Informationen im Rundschreiben, bzw. beim Vorstand.

Rhein-Neckarin suomalainen seurakunta

Finnische Gemeinde Rhein-Neckar

Thomas-Kirche, Grünwaldstraße 2, Mannheim-Neuostheim

14.06. klo 14.00 DFG:n ja seurakunnan yhteinen kesäjuhla

Kuoro: Armi Korja-Mayer,

puh. 0621-746939

Äiti-lapsi-piiri: Hanna Meyer-Schraml,

puh. 0621-7244928

Kirjallisuuspiiri: Outi Spagerer,

puh. 0621-746643

Suomikoulu: Marianneli Sorvakkö-

Spratte, puh. 06352-702818

Nordschwarzwald

Unsere **Stammtische** waren seit Anfang des Jahres sehr gut besucht - wir konnten bis zu 20 Mitglieder zählen. Für die Bundeshauptversammlung sind alle zur Hilfe bereit. Die Aufgaben sind verteilt. Planungsbedarf besteht noch für die Industrie-Design-Ausstellung der FH Lahti, die Anfang Mai stattfinden wird.

Im April stellte **Frau Aronen ihren Roman** „Die Lachsfischerin, vor. Wir erfuhren, wie eine Geschichte entsteht: Die Autorin entdeckte den Inhalt ihrer Schilderung aus dem in schwedischer Sprache abgefassten Briefwechsel der Titelheldin und ihrem Neffen. Akribische Studien waren dazu notwendig. Der Leser wird von Kajaani nach Weißmeerkarelien geführt, in Landschaften, die Frau Aronen von ihrer Spurensuche und Reisen her kennt. Durch die auf finnisch und deutsch vortragenen Auszüge haben die Zuhörer Einblicke in das Familienleben von vor 150 Jahren erhalten. Die trefflichen Naturschilderungen sind von innerer Spannung. Die gute Sprache und das sichere Stilempfinden der Autorin und der Übersetzerin Frau Dr. Plöger haben das Auditorium neugierig auf das Buch gemacht und einige Zuhörer haben das rote Buch gleich mitgenommen.



Termine:

12. 05., 10.30 Uhr am Pfingstmontag **Europatag** im Ratsaal des Rathauses Pforzheim.

22...-25.05. Bundeshauptversammlung Siehe Rahmenprogramm.

06.06., 20 Uhr Stammtisch im Benckiser Hof : Manöverkritik.

28.06., 18.00 Uhr Juhannus in der Burgruine Neuenbürg. Bitte Salate mitbringen!

11.07., 18.00 Uhr Biergartentreffen im Kastanienhof in Pf.-Brötzingen.

12.09., 20.00 Uhr Mitgliederversammlung mit Neuwahlen des gesamten Vorstandes einschließlich der Revisoren im Benckiser Hof. Anträge und Vorschläge für Kandidaten bis zum 12. August 08 einzureichen. Diese Nachricht gilt als offizielle Einladung zur Mitgliederversammlung.



Oberschwaben

Mitgliederversammlung am 24.02.2008

Gut besucht war dieses Jahr die Mitgliederversammlung der Bezirksgruppe mit 14 Teilnehmern. Hiervon waren 11 Mitglieder und 3 Gäste. Da keine Neuwahlen anstanden, waren die offiziellen Punkte- Rückschau auf das vergangene Jahr, Bericht des Kassenwartes, Entlastung des Vorstands - schnell abgehandelt und man kann



te ausgiebig das gemütliche Kaffeetrinken genießen. Aufgrund der großen Teilnehmerzahl war es eine sehr konstruktive Jahreshauptversammlung.

Autorenlesung Eeva-Kaarina Aronen in der Stadtbuchhandlung Weingarten am 18.03.2008

Leipzig- Berlin- München- Weingarten....

Und wir hier in Weingarten können zufrieden sein mit den Zuhörerzahlen, denn für so eine kleine Stadt und eine kleine Bezirksgruppe waren doch etliche erschienen! Einem aufmerksamen und interessierten Publikum mussten *Eeva-Kaarina Aronen* gemeinsam mit ihrer Übersetzerin *Dr. Angela Plöger* zahlreiche Fragen beantworten. Viel Wissenswertes konnte man über die Arbeit von Autorin und Übersetzerin erfahren, viel Neues aber auch über die Thematik des Buches. Ein unterhaltsamer Abend wird den Gästen in positiver Erinnerung bleiben, wenn sie das signierte Buch „Die Lachsfischerin“ zu Hause in die Hand nehmen!

Vorschau

Juhannus am Bodenseestrand am 21.06. ab 17.00 Uhr- nur bei gutem Wetter!

Ohne großen Aufwand bringe bitte jeder etwas zu Essen mit, und eine Picknickdecke. Für den genauen Ort bitte auf der Internetseite www.dfg-oberschwaben.de schauen!

Reutlingen-Tübingen

Am **1. Februar** fanden sich ca. 20 Teilnehmer zur **Mitgliederversammlung** der Bezirksgruppe RT/TÜ ein. Da eine Neuwahl des Vorstandes in diesem Jahr nicht erforderlich war, sah die Tagesordnung nur die Entlastung des Kassenvortes sowie die Jahresberichte der Vorstandsmitglieder vor. Die satzungsgemäße Kassenprüfung wurde durch die Mitglieder *Raija Arffmann* und *Gunter Hölz* vorgenommen und nicht beanstandet, so dass der Kassenvort *Markus Kasberger* entlastet wurde. Danach folgten die Berichte des Kulturvorstandes *Egbert Martins* sowie der Schriftführerin *Helinä Jochen*. Egbert erinnerte in diesem Zusammenhang an seine beiden Vorträge in der VHS-Tü im kommenden März und April über Alvar Aalto sowie die Architektur der finnischen Hauptstadt.

Hermann Buck wies auf die veränderten Mitgliederzahlen der Bezirksgruppe teils durch Umzug bzw. Austritt hin und konnte erfreuliche Neueintritte vermelden. Hierdurch ange-regt entwickelte sich ein lebhafter Gedankenaustausch, wie man mehr neue Mitglieder zum Beitritt der BG RT/TÜ bewegen kann, wie z.B. durch folgende Hinweise:

- Finnische Studenten durch Aushang in der UNI-Tübingen
- Zeltlager für Jugendliche (Ausführung durch die Landes-DFG)
- Filme über Finnland in unserem Stammlokal als Presse-Mitteilung

- Kontakte zu Studenten der Uni aufbauen
- Durch Werbung in VHS-Sprachkursen und Vorträgen.

In einem Dia wurden nochmals die relevanten Ereignisse der Bezirksgruppe des Jahres 2008 vorgestellt. Am Ende des offiziellen Teils dieses Abends dankte *Reetta Eyring* den Mitgliedern des Vorstandes für ihre Arbeit im vergangenen Jahr.

Am **12. März** hielt *Egbert Martins* (Bild) von unserer BG einen **Vortrag** in der VHS-Tübingen über Alvar Aalto, den finnischen Architekten und Designer von Möbeln und kunstvollen Gläsern. Das Photo zeigt eine von Aalto gestaltete Glas-Vase.



Termine:

Stammtisch

jeden 1. Freitag ab 19:00 Uhr (außer Juli und August) im Restaurant „Le Quartier“ in Tübingen im Französischen Viertel. Wir freuen uns auch, hier die neu eingetretenen Mitglieder begrüßen zu dürfen.

Nur selten bietet sich für uns eine so nahe gelegene **Bundeshauptversammlung**, die dieses Jahr in **Pforzheim vom 22. – 25. Mai** stattfindet. Am 24. und 25. Mai wird ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm geboten. Ausführliche Informationen sind im Internet unter www.dfg-portal.de nachzulesen.

21.06. Juhannus-Feier

wieder in der „Großen Waldhütte“ des idyllisch gelegenen Grillplatzes „Buchhalde“ der Gemeinde Dettingen / Ermstal.

Stuttgart

12.05., 10.00 Uhr Tag der weltweiten ev. Kirche - Gottesdienst in der Stuttgarter Stiftskirche. Anschließend Sommerfest vor der Kirche. Die finnische Gemeinde ist mit einem Stand vertreten.

01.06., 15.00 Uhr Gottesdienst der finnischen Gemeinde in der Johannes-Brenz-Kirche, Fellbach-Lindle. Anschließend Kirchenkaffee.

21.06., 18 Uhr Juhannusfeier

auf dem Boßler. Am Rande der schwäbischen Alb bei Gruibingen liegt auf 785 m das Naturfreundehaus Boßler. Wir laden alle DFGlerInnen mit Familie aus nah und fern zu einem Mittsommerabend auf Bergeshöhe ein. Dort gibt es zwei Grillstellen und einen Kinderspielfeld. Im Naturfreundehaus haben wir ein Nebenzimmer reserviert. Bitte Musikinstrumente und gute Laune mitbringen. Für Naturfreunde, die mit der Bahn anreisen, bietet

sich eine Wanderung von Gruibingen auf den Boßler an (ca. 1 ¼ Stunden) an.

Anreise mit der Bahn:

Ab 12.02 Uhr Hauptbahnhof Stuttgart, an Göppingen 12.26 Uhr. Ab Göppingen ZOB Bstg. N 13.00 Uhr. An Gruibingen Rathaus 14.01 Uhr. Zurück 20.43 Uhr ab Gruibingen Gasthaus Lamm (Bus 31). An Göppingen ZOB 21.21 Uhr. Ab Göppingen Bhf. 21.28 Uhr. An Stuttgart Hbf. 21.56 Uhr.

Anreise mit dem Auto:

A8 Stuttgart-Ulm bis Ausfahrt Aichelberg. Nach der Abfahrt auf der L1214 Richtung Weilheim und weiter auf der L1213 Richtung Gruibingen bis zum Wanderparkplatz bei der Abzweigung nach Bad Boll. Von dort zu Fuß ca. 2 km rechts den Berg hoch. A8 Ulm-Stuttgart Ausfahrt Mühlhausen. Weiter auf der L1213 durch Gruibingen bis zum Wanderparkplatz Abzweigung Bad Boll. Von dort zu Fuß links den Berg hoch (2 km).

Ein Lager mit (Doppelstockbetten) ist zum Übernachten frei (Waschraum mit warm und kalt Wasser).

Weitere Infos und Anmeldungen wegen Fahrgemeinschaften (Pkw, Bahn) über Marja Gülch (07161-986 77 78, mguelch@web.de) und Claus Rickert (07151/22229, 0170-7471779).

03.08. Für daheim Gebliebene - Brunch auf dem Bauernhof

In den sieben Naturparks Baden-Württemberg laden an diesem Tag ca. 100 Landwirte zum Brunch auf ihrem Bauernhof ein. Neben heimischen Spezialitäten bieten individuelle Rahmenprogramme kleinen und großen Besuchern Einblick in das Leben und Arbeiten auf den einzelnen Höfen.

Die Programme lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor. Wir suchen uns ein attraktives Ziel, evtl. im Schwäbischen Wald oder Nordschwarzwald, aus, das sich mit öffentlichen Verkehrsmitteln und einer kleinen Wanderung erreichen lässt. Bei Interesse weitere Infos und Anmeldungen über Marja Gülch und Claus Rickert.

13.-14.09. Weltfinale der weltbesten Leichtathleten im Gottlieb-Daimler-Stadion

Zum dritten und letzten Mal ist Stuttgart Austragungsort des Weltfinals. Im letzten Jahr

erlebten rund 50.000 Zuschauer zwei tolle Leichtathletik-Nachmittage.

Wir hoffen, dass es uns wieder gelingt, ein (kostenloses) Kartenkontingent für die DFG zu bekommen, um wieder mit einem großen Fanteam die finnischen Leichtathletikstars anzufeuern.

Wer Interesse an einer Teilnahme hat, meldet sich vor den Sommerferien bei der DFG-Bundesgeschäftsstelle (dfg@deutsch-finnische-gesellschaft.de, 0711/5181165). Eventuell zur Verfügung stehende Karten werden nach Eingang der Anmeldungen vergeben. Die Nachfrage und das Interesse - auch aus anderen DFG-Landesvereinen - wird wieder groß sein. Also, wer zu erst kommt, mahlt zuerst (Teilnahme an einem oder an beiden Tagen möglich).

14.09., 15.00 Uhr Gottesdienst der finnischen Gemeinde in der Johannes-Brenz-Kirche, Fellbach-Lindle. Anschließend Kirchenkaffee.

16.10., 20.30 Uhr Turkka und Paalanen - Jamisoiton hengessä

Folkkonzert im Laboratorium (Stuttgart) mit Eero Turkka, einem der besten Mundharmonikaspieler Finnlands, und Antti Paalanen, einer der gefragtesten Akkordeonspieler.

Ausführliche Infos im nächsten Ikkuna.

01.11., 15.00 Uhr Gottesdienst der finnischen Gemeinde in der Johannes-Brenz-Kirche, Fellbach-Lindle. Anschließend Kirchenkaffee.

Chronik:

Seit über 15 Jahren reist **Juha Laukkanen mit seinem Nukketeatteri „Sytkyt“** rund um den Globus und begeistert eine große Zuhörerschaft. Am 22. Februar gastierte er mit seinem Techniker Arto Ollikainen in Stuttgart. In der zentralen Kinderbücherei im Wilhelmspalais führte er vor rund 40 kleinen und großen Kindern sein asiatisches Märchen „Lohikäärme-eilkkailu“ (Drachenabenteuer) auf. Eines Tages ereilt den Drachenkönig Long ein Notruf aus Thailand. Prinzessin Sita braucht Hilfe, da der Meeressgott über die Ausbeutung seines Meeres erzürnt ist und einen Tsunami entfacht.



Dem Drachenkönig gelingt es, das Meer wieder zu besänftigen. Ein aktuelles Thema, gespielt mit farbenprächtigen Originalpuppen und Musik. Juha hofft, durch Puppenspiele können die Kinder ein besseres Bild von der Welt bekommen und es besser machen, wenn sie erwachsen sind.
C.R.



Ulm

Wir hoffen, dass der Sommer dieses Jahr richtig schön wird, um die zwei Veranstaltungen genießen zu können die auf und zukommen. **Juhannus** feiern wir mit Freunden und Bekannten am Samstag den **21. Juni** ab 16 Uhr traditionell im Schatten der Kastanienbäume „unseres“ ulmer Elterninitiativ-Kindergartens in der Friedrichsau 1.

Zuvor (entgegen der Ankündigung im letzten IKKUNA) gibt es im **„ulmer zelt“** in der Friesrichsau am Freitag den **30. Mai** einen finnischen Abend gleich mit zwei finnischen Gruppen. Das Folktrio **„Halogeeni“** um 19 Uhr und die Spitzenband **„Värttinä“** ab 20 Uhr versprechen einen besonderen Musikgenuss.





Das „**ulmer zelt**“ (Auszug aus dem Programm)

...„das „ulmer zelt“ wurde 1986 gegründet und bietet seitdem ein sechseinhalbwöchiges internationales Programm mit hochkarätigen Top-Acts und Newcomern aller Couleur. Damit ist das ulmer zelt das längste Zeltfestival Deutschlands und als solches überregional beliebt und bekannt.

Die vertretenen Genres: Rock, Pop, Funk, Jazz, Worldmusic, A-capella, Comedy, Kabarett, Theater und Tanz. Außer den 35 Abendveranstaltungen werden ein Gauklertreffen, viel Kindertheater, eine Kinderaktionswiese und ein idyllischer Biergarten am See geboten. Das ulmer zelt ist ein kulturelles „Wunderland“ romantisch umgeben von Donau, einem Ausee und viel Grün ...

Das Veranstaltungszelt bietet 1200 Gästen Platz, wobei im Gastrozelt, im Biergarten und auf den anliegenden Grünflächen stets weit mehr Besucher „Zeltluft“ schnuppern. Insgesamt pilgern jedes Jahr bis zu 50.000 Besucher in die Friedrichsau und davon über 20.000 Besucher in die „ulmer zelt“-Veranstaltungen.

“...und nun einmal über den großen Teich auf die „grüne Insel“: die Iren von Beoga (13. Juni) gehören zu DEN Newcomern des Irish Folk. Unsere nächste Station heißt Finnland, und hier machen wir gleich einen ganzen Abend lang Station. In Kooperation mit der Deutsch-Finnischen Gesellschaft und der Begegnungsstätte Charivari präsentieren wir ein Doppelkonzert der Gruppen Halogeeni und Värttinä (30. Mai)“. „Ulmer Zelt“

Ansonsten natürlich den **Stammtisch** jeden letzten Freitag eines Monats ab 20 Uhr in den „Stifterstuben“ Mähringer Weg 57 in Ulm und den **Kaffeetreff**, vorzugsweise auf Finnisch, am zweiten Mittwoch eines Monats ab 16 Uhr im Cafe“Si“ Salzstadelgasse 11 in Ulm.



DFG Baden-Württemberg e.V. (www.dfg-bw.de)

LANDESVORSTAND

1. Vorsitzender

Stegfried Breiter
Salachternweg 16, 72218 Wildberg
Tel. 0 70 54-9 41 46
Fax 0 70 54-93 17 67
s.breiter@t-online.de

Kultur

Mathilde Berger
Laurastr. 27, 88250 Weingarten
Tel. + Fax: 07 51 - 55 24 26
mbeberger@t-online.de

Schatzmeister

Markus Kasberger
Dürerstr. 5, 71083 Herrenberg-Gültstein
Tel. 0 70 32-20 97 46
kasi2002@t-online.de

Schüleraustausch

Jörg Heyse
Zollernblick 3
78126 Königfeld-Buchenberg
Tel. 07725-916868
JHeyse@freenet.de

Schriftführer

Gunter Hölz
Nelkenweg 5, 72147 Nehren
Tel. + Fax 0 74 73-71 78

Finnische Botschaft

Rauchstraße 1, 10787 Berlin
Tel. 030- 505030
Fax 030-5050333
sanomat.ber@formin.fi
www.finnland.de

DFG-Bundesgeschäftsstelle

Maria Bürkle
Fellbacher Str. 52, 70736 Fellbach
Tel. 0711 - 5 18 11 65 · Fax 0711 - 5 18 17 50
dfg@deutsch-finnische-gesellschaft.de
www.deutsch-finnische-gesellschaft.de

BEZIRKSGRUPPEN

Hohenlohe-Franken

Renate Väisänen
Berliner Str. 34, 74613 Öhringen
Tel. 0 79 41 - 28 76 / mobil: 0173 - 467 89 12
renata-vai@web.de

Karlsruhe

Gabriele Repper
Rintheimer Str. 18
76131 Karlsruhe
Tel. 07 21-6237406
gabirepper@arcor.de

Kurpfalz

Dr. Matthias Horn
Waldstraße 24, 69207 Sandhausen
Tel. 06224 - 92 23 05, Fax 012120 - 25 77 89
Matthias.Horn@gmx.net

Mittl. Neckar - Stuttgart

Claus Rickert
Sperberweg 12, 71334 Waiblingen
Tel. 07151 - 22229, mobil 0170 - 747 17 79

Mittlerer Schwarzwald

Hans-Joachim Müller
An der Hammerhalde 24
78050 VS-Villingen
Tel. 07721 - 56079
Leena-Hans-Mueller@t-online.de

WEITERE ADRESSEN

Honorarkonsularische Vertretung von Finnland

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft Ernst & Young
Mittlerer Pfad 15, 70499 Stuttgart
Tel. 0711 - 98 81 151 30
mueller.finnischeskonsulat@de.ey.com

Finnische Zentrale für Tourismus

Lessingstraße 5, 60325 Frankfurt
Tel. 069 - 719 1980, Fax 724 17 25
www.mek.fi/de

Zentrum der finnischen kirchlichen Arbeit e.V.

Herrenhäuser Str. 12
30419 Hannover
Tel. 05 11-2796-472, Fax 0511-2796-183
info@zfka.de

Nordschwarzwald

Dieter Hahn
Hardtstr. 19, 75334 Straubenhardt
Tel. 07082 - 53 15 / Fax 942185
aldhahn@gmx.de

Oberschwaben

Sini Dorka-Napp
Mendelssohnstraße 11/2
88250 Weingarten
Tel. 0751 - 79 38 64
sini_dorka@web.de

Reutlingen-Tübingen

Hermann Buck
Moselstraße 26
72768 Reutlingen
Tel. 0 71 21 - 6 84 55
h.k.buck@t-online.de

Südbaden

Daniela Matern
Hauptstr. 37, 79639 Grenzach-Wyhlen
Tel. 076 24-98 98 36
Dani021282@web.de

Ulm

Peter Staudacher
Resi-Weglein-Gasse 9, 89077 Ulm
Tel. 0731 - 3 12 79
peterstaudacher@web.de

Finnland Institut in Deutschland

Georgenstr. 24 (1.OG), 10117 Berlin
Tel.: +49-30-520 02 60 10
Fax: +49-30-520 02 60 29
info@finnstitut.de
www.finnland-institut.de

Adressen in Finnland Botschaft der Bundesrepublik Deutschland

Krogiuksentie 4, 00340 Helsinki
Tel. 00358 -9 - 458 580
Fax: 00358 -9 - 458 58 258
saksa@germanembassy.fi

Suomi-Saksa Yhdistysten Liitto ry Verband der Finnisch-Deutschen Vereine

Pohjoinen Makasiininkatu 7,
FIN 00130 Helsinki, Tel. +358 9 6227
0200,
Fax: 9 6227 0277
info@ssyl.fi, www.ssyl.fi

Deutsch-Finnische Handelskammer

Annankatu 25, Postfach 83, 00101 Hel-
sinki
Tel. 00358 -9 - 612 212 - 0
Fax: 00358 -9 - 64 28 59
info@dfhk.fi
www.dfhk.fi

Deutsche Bibliothek

Pohj. Makasiininkatu 7, 00130 Helsinki
Tel. 00358 -9 - 66 93 63
Fax: 00358 -9 - 65 40 10
deutsche.bibliothek@kolumbus.fi
www.kolumbus.fi/deutsche.bibliothek/
dbadr.htm

Goethe-Institut Helsinki

Mannerheimintie 20 A, 00100 Helsinki
Tel. 00358 -9 - 680 35 50
Fax: 00358 -9 - 60 43 77
kultur@goethe.kaapeli.fi
www.goethe.de/ne/hel

Deutsches Kulturzentrum Tampere

Suvantokatu 13, 33100 Tampere
tampere@kulturz.inet.fi
www.personal.inet.fi/business/kultur-
zentrum

Suomi Seura r. y.

Mariankatu 8, 00170 Helsinki
Tel. 00358 -9 - 684 121 0

IKKUNA - SCHAUFENSTER

erscheint viermal im Jahr / Auflage: 1800

Herausgeber:

Deutsch-Finnische Gesellschaft Baden-Württemberg e.V.

Redaktionsadresse, verantwortlich für Inhalt, Gestaltung und Versand:

Leena Wieland
Paul-Lincke-Straße 8, 67346 Speyer
Tel. 0 6232/3 61 94 / leena.wieland@gmx.de

Anzeigen:

Siegfried Breiter
Salachternweg 16, 72218 Wildberg
Tel. 0 7054/9 4146; Fax: 931767, s.breiter@t-online.de

Gesamtherstellung:

Jakob Text & Bild
Susanne Pfisterer-Straße 8
69124 Heidelberg
Tel.: 0 6221/782555
Fax: 0 6221/78 1415
jakobhd@t-online.de

Nachdruck nur mit der Genehmigung der Redaktion. Einsender von Manuskripten, Briefen u.ä. erklären sich mit redaktioneller Bearbeitung einverstanden. Alle Angaben ohne Gewähr. Für unverlangte Einsendungen keine Haftung.

Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wider.

Umschlagfoto: CongressCentrum. Wirtschaft- und Stadtmarketing Pforzheim, bearbeitet von P. Staudacher

Redaktionsschluss der nächsten Ausgaben:

31.7., 30.9.2008

DFG-Mitgliedsbeiträge

Aufnahmegebühr € 15 (entfällt bei Kindern und Jugendlichen bis 25 Jahren sowie bei Studenten und Auszubildenden mit Studien-/Ausbildungsnachweis).

Jahresbeitrag für Einzelpersonen € 46,00, für Familien € 53,00, für Studenten und Auszubildende (Einzelpersonen) € 26,00, für Studentenpaare (wenn beide studieren) € 29,00, für Einzelrentner € 31,00, für Rentnerpaare (wenn beide Rentner sind) € 36,00, für Firmen und Kommunen nach Vereinbarung. Die genannten Beträge gelten bei Zahlung per Bankeinzug; bei Zahlung per Rechnung erhöhen sich die Beiträge jeweils um € 2 in allen Beitragsklassen.

Studenten und Auszubildende müssen jährlich bis 20.10. zur Festlegung eines ermäßigten Beitrags einen Studien-/Ausbildungsnachweis bis 20.10. für das Folgejahr an die Bundesgeschäftsstelle schicken.

Die Deutsch-Finnische Gesellschaft e.V. ist nach dem Freistellungsbescheid des Finanzamtes für Körperschaften I, 14057 Berlin, vom 23.02.2007, St. Nr. 27/ 663/53009, als gemeinnützig anerkannt. Mitglieder erhalten mit dem Mitgliedsausweis eine entsprechende Zuwendungsbestätigung, die mit dem Zahlungsbeleg als Spendenquittung gegenüber dem Finanzamt gilt.

www.dfg-bw.de

DFG Baden-Württemberg e.V.
im Internet:
Kontaktdaten, Terminkalender,
Aktuelle Meldungen ...

Deutsch-Finnisch-Deutsch
Vereidigter Übersetzer

Markku Lanki
Junggasse 22 · 72582 Grabenstetten
Tel.: 07382-1897 · Fax 93 6002
e-mail: lanki@finntrans.de

Deutsch Finnisch Deutsch

Beglaubigte Übersetzungen

Diplom-Übersetzerin

Merja Stenberg-Glaser

Hildebrandstr. 22 · 70191 Stuttgart
Tel. 0711-856515 · Fax: 0711-856527
e-mail: stenberg-glaser@onlinehome.de

DEUTSCH - FINNISCH - DEUTSCH
SCHWEDISCH - DEUTSCH

Vereidigte Übersetzerin & Dolmetscherin

fil-maist. Liisa Heinze

Leonorenweg 11, 75045 Walzbachtal
Tel. 07203-6064, Fax: 07203-924876
e-Mail: HeinzeWalzbachtal@web.de

Freundliche Hostess gesucht für Messebetreuung

„Interbad“ Stuttgart, 15.10.-18.10.2008

Sehr gute finnische Sprachkenntnisse und finnische Tracht erforderlich.

Weitere Informationen: kraft.[messeservice] Susanne Kraft, fon: +49 (0) 202 7583311 -
mobil: +49 (0)163 5474639

info@kraft-messeservice.de - www.kraft-messeservice.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Briefkontakt gesucht

Deutsche Familie mit 4 Kindern (17, 16, 6 und 4 Jahre alt) + Hund und Hasen sucht deutschsprachigen Briefkontakt zu finnischen Familien. Freue mich über jede Antwort.

Antworten an die Redaktions-Adresse.

Ihre Reiseagentur, wenn es um Finnland geht ...

www.LOMA.de

Tel.: 06431-74546 · Fax: 06431-74852 · eMail: reiseagentur@loma.de

CITROËN-HÖHL



Industriestraße 15
67346 SPEYER AM RHEIN
Telefon 0 62 32 / 7 43 85
Fax 0 62 32 / 7 48 07



mit den Geheimtipps des Nordens

- Individual- und Gruppenreisen mit auserwählten Unterkünften
- Katalog, Beratung & Angebote: Dieselstr. 2, 76689 Karlsdorf, Tel.: 07251-349658, Fax: 07251-440379, Email: info@hummel-reiseideen.de, Internet: www.hummel-reiseideen.de

Ihre Reiseagentur, wenn es um Finnland geht ...

www.LOMA.de

Tel.: 06431-74546 • Fax: 06431-74852 • eMail: reiseagentur@loma.de



DER DIREKTE WEG NACH ASIEN FÜHRT ÜBER HELSINKI.
AB 2. JUNI AUCH NACH SEOUL.

VIAHELSINKI.COM



PEKING. HONGKONG. SHANGHAI.
KANTON. BANGKOK. DELHI. MUMBAI.
TOKIO. OSAKA. NAGOYA. SEOUL.



THE FAST AIRLINE BETWEEN EUROPE AND ASIA